



Volker Schnurrbusch zu den bestehenden Förderlücken in den Hilfsprogrammen für Unternehmen:

„Mittelstand nicht alleine lassen – Förderlücken schließen“

Kiel, 31. März 2020 **Die Hilfsprogramme für die heimische Wirtschaft kommentiert der wirtschaftspolitische Sprecher der AfD-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Volker Schnurrbusch:**

„Es ist zu begrüßen, dass Bund und Land rasch auf die drohende Existenzkrise in unserer Wirtschaft reagiert und dafür Mittel bereitgestellt haben. Nun geht es um die schnelle Umsetzung durch einfache Antragsformulare, fachliche Beratung und nachvollziehbare Kriterien. Aus unserer Sicht ist es wichtig, dass auch junge Unternehmen, die weniger als drei Jahre existieren, nicht durchs Raster fallen. Schleswig-Holstein braucht frische Ideen und mutige Jungunternehmer, die wir nicht in der Corona-Krise verlieren dürfen.“